

REGLEMENT

(Stand 01.01.2023)

DEUTSCH

Aktuelle Informationen und Termine finden Sie unter:

www.24hracing.at

INDEX

DEUTSCH.....	3
Vorwort.....	3
Allgemeine Bestimmungen.....	3
Grundsätzliche Bestimmungen.....	5
Besondere Bestimmungen.....	8
Fahrzeug.....	8
Chassis.....	8
Motor.....	9
Elektrik & Instrumente.....	10
Sicherheit.....	10
Wertungen.....	11
Zeitplan 24 hours of racing.....	13
Zeitplan 12 hours of racing.....	13
Nenngeld.....	13
Stornobedingungen.....	13
Nennschluss.....	14
Wissenswertes.....	14
ENGLISH.....	16
Preface.....	16
General rules.....	16
Basic rules.....	18
Special rules.....	21
vehicle.....	21
chassis.....	21
engine.....	22
electrics & instruments.....	23
safety.....	23
Score.....	24
Timetable 24 hours of racing.....	26
Timetable 12 hours of racing.....	26
Entry fee.....	26
Cancellation policy.....	27
Entry deadline.....	27
Useful information.....	27

DEUTSCH

VORWORT

2023 startet die 6. Rennsaison der „24 HOURS OF RACING“!

Dies ist eine Veranstaltung für Hobbyrennfahrer und versteht sich nicht als Konkurrenz zu diversen Prädikaten im Motorsport, sondern soll den vielen Hobby- und Spaßfahrern die Möglichkeit bieten, an einer Rennveranstaltung mit international Gleichgesinnten teilnehmen zu können.

Oberste Prinzipien des „24 HOURS OF RACING“ sind:

- Fairplay
- Breitensport mit günstigem Material
- Interessante Rennveranstaltung
- Überschaubares Reglement
- Förderung des Teamgedankens

Mit diesem Reglement wollen wir Bewährtes aus der Erfahrung des Organisationsteams und den Wünschen der Fahrer eine optimale Plattform für kostengünstigen Motorsport schaffen.

Wir freuen uns auf eure aktive Teilnahme und wünschen viel Erfolg!

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Nennberechtigung & Teilnahmevoraussetzung

Startberechtigt ist jedes Team, welches ein dem Reglement entsprechendes Fahrzeug an den Start bringt und Ihre Nenngebühr vorab bezahlt hat.

Die Fahrer müssen im Besitz eines Führerscheines der Klasse B sein.

Ein Team besteht aus mindestens

- 5 Fahrern bei „24 HOURS OF RACING“
- 4 Fahrern bei „12 HOURS OF RACING“

Haftung

Die TeilnehmerInnen nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden. BewerberInnen und FahrerInnen erklären mit der Abgabe der Nennung den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen.

Verzichtserklärung

Der Fahrzeugeigentümer ist mit der Beteiligung des in der Nennung näher bezeichneten Fahrzeuges an der Veranstaltung einverstanden und erklärt den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung und allen beteiligten Personen der Rennveranstaltung entstehen.

Änderungen

Bei wichtigen Änderungen werden diese an die bei der Nennung angegebene Kontaktperson (Teamchef) telefonisch oder per Mail übermittelt.

Sonstiges

Der Veranstalter kann Nennungen ablehnen. (Zum Beispiel wenn Fahrer oder Teams durch unsportliches Verhalten aufgefallen sind.)

Die Teilnehmer stimmen mit Abgabe der Nennung der Veröffentlichung von Wort, Bild, Ton und Video von Seiten der Organisation zu.

Organisationsfremde Medien (Fotografen), welche sich im unmittelbaren Gefahrenbereich aufhalten, werden gebeten einen Haftungsausschluss zu unterzeichnen.

Mit der Abgabe des Einschreibeformulars (Online-Anmeldeformular), erklären die Bewerber die Teilnahmebedingungen in allen Punkten anzuerkennen und diese einzuhalten.

Vor Fahrtritt ist ein Haftungsausschluss dem Veranstalter auszuhändigen.

Don't drink & drive! Absolutes Alkoholverbot!

Hunde müssen am gesamten Streckenareal an die Leine!

Der Fahrzeuglenker muss fahrtüchtig sein und darf nicht unter Medikamenten oder Drogeneinfluss stehen.

Beifahrer sind nicht erlaubt!

GRUNDSÄTZLICHE BESTIMMUNGEN

Verhalten auf der Rennstrecke

Es handelt sich um ein Event bei der die Ausdauer von Mensch und Maschine geprüft werden.

Wie im Rundstrecken-Bewerb üblich, gilt **absolutes Berührungsverbot**.

„Fair race, fair racer!“ Bei unsportlichen Verhalten werden vom Rennleiter Strafen verhängt!

Sollte dennoch eine ungewollte Berührung passieren, sucht man das gegnerische Team auf, um sich zu entschuldigen und ganz nach dem 24 HOURS OF RACING „Spirit“, Hilfe bei Reparaturen der entstandenen Schäden anzubieten, um das Rennen wieder aufnehmen zu können.

Verhalten bei Defekt oder Unfall

Warnblinker einschalten und im Fahrzeug verharren bis der Abschleppdienst das Fahrzeug mittels Abschleppseil birgt.

Bei Wagenbrand aus dem Fahrzeug aussteigen und den Gefahrenbereich schnellstmöglich sicher verlassen.

Fahrerlager & Boxengasse

Es gilt eine maximale Geschwindigkeit von 15km/h in der Boxengasse & Fahrerlager!

Die Abstellplätze (Boxenbereiche) werden markiert. (Freie Platzwahl)

Eine Plane ist beim Servicebereich unter dem Fahrzeug auszubreiten.

Mindestens ein Feuerlöscher muss pro Team ständig in der Box vorhanden sein.

Es wird empfohlen ausreichend Verlängerungskabel und Verteiler für die Stromversorgung mitzunehmen.

Boxenbereiche anderer Teams dürfen nicht blockiert oder beeinträchtigt werden.

Jedes Team muss den Platz sauber verlassen. (Es wird eine Kautions von 100€ eingehoben. Alternativ kann diese auch mit 40000 Forint hinterlegt werden.) Diese wird bei (mutwilligen) Beschädigungen (Leitschiene, Reifenstapel, Brand, usw.) oder zurücklassen des „Rennwagens“ einbehalten.

Müllsäcke müssen selbst mitgebracht werden. Diese können verschlossen (Schnur/ Klebeband/ Kabelbinder) am Boxenplatz/ Müllsammelplatz abgestellt werden. Fahrzeuge können nicht entsorgt werden und müssen wieder mitgenommen werden.

PKW-Fahrzeuge, welche am gekennzeichneten Fahrerlagerplatz abgestellt werden, allerdings während des Rennens das Fahrerlager verlassen müssen, bitten wir auf die ausgewiesenen Parkplätze außerhalb des Fahrerlagers auszuweichen! Es wird keinerlei Haftung für Schäden von Fahrzeugen am gesamten Rennengelände übernommen.

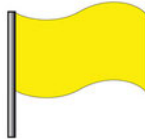
Rennstart

Startschuss bzw. Startböller.



Flaggensignale

- **gelbe Flagge / gelbes Blinkendes Licht**
Gefahr auf der Strecke, überholen VERBOTEN, hintereinander einreihen, Fahrzeugtüren geschlossen halten, langsamer fahren (maximal 30km/h)



- **rote Flagge**
Rennabbruch, Fahrzeuge an die Box oder an der Start-Ziel Geraden warten.



- **grüne Flagge**
Ende der Gefahr, freie Strecke!



- **schwarz/ weiße geteilt Flagge mit Startnummer auf Tafel**
Unsportliches Verhalten/ Verwarnung -> beim Stop&Go Bereich stehen bleiben



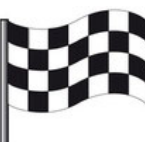
- **schwarze Flagge mit Startnummer auf Tafel**
Strafe oder Disqualifikation -> beim Stop&Go Bereich stehen bleiben



- **schwarze Flagge mit orangen Kreis**
Fahrzeug in Gefahr/ Reparatur notwendig! Sofort an die Box!



- **schwarz/ weiß karierte Flagge**
Ende des Rennens!



Tanken

Getankt werden darf nur auf der Plane im eigenen Bereich des Fahrerlagers.

Reparatur

Reparaturen dürfen nur im eigenen Bereich des Fahrerlagers durchgeführt werden.

Es darf kein anderes Team blockiert oder beeinträchtigt werden.

Fahrerwechsel

Fahrerwechsel dürfen nur im eigenen Bereich des Fahrerlagers oder in der ausgewiesenen Fahrerwechselzone durchgeführt werden. In der Wechselzone dürfen sich nur 2 Personen aufhalten (Fahrer im Auto + Wechselfahrer).

Es darf kein anderes Team blockiert oder beeinträchtigt werden.

Technische Abnahme

Kontrolle des Fahrzeuges vor und nach dem Rennen, ob dieses dem Reglement entspricht. Auch Stichproben während dem Rennen sind möglich.

Eine erfolgreich bestandene technische Abnahme besagt lediglich, dass das Fahrzeug zum Zeitpunkt der Kontrolle dem Reglement entspricht. Über die Fahrsicherheit gibt die technische Abnahme bzw. die dabei ausgegebene „Vignette“ keine Auskunft.

Jedes Team ist selbst für die Sicherheit ihres Fahrzeuges verantwortlich!

Startnummern

Diese müssen gut sichtbar an der Seite des Fahrzeuges angebracht werden und werden vor dem Rennen bei der technischen Abnahme ausgegeben. Diese haben einen Durchmesser von 50 [cm]

Weiters wird gebeten, die ausgehändigte Papier Startnummer (A4 Format) gut sichtbar für die Abschleppfahrer am Fahrerlagerplatz zu platzieren.

Werbeaufkleber

Werden vor dem Rennen ausgegeben und müssen auf die vom Veranstalter vorgegebenen Stellen angebracht werden.

Titel

Das Team mit den meisten Punkten der Jahreswertung erhält den Titel „24 HOURS OF RACING WINNER 2023“ in der jeweiligen Kategorie verliehen.



BESONDERE BESTIMMUNGEN

Fahrzeug

Serienmäßiges Fahrzeug (2WD) mit Rädern und Änderungen laut Reglement.

Allradfahrzeuge, Quad, Buggy, Geländefahrzeuge, Traktoren und Monstertrucks sind verboten.

Umbauten, Eigenbauten, Renn- und Rallyefahrzeuge, Bus, SUV und „unverwüstliche“ Fahrzeuge sind nur nach Absprache erlaubt. Trabant, Ente 2CV, Käfer, Golf, Polo, Twingo, UNDERDOGS, EXOTEN usw. sind erwünscht. Ein kurioses und leistungsarmes Fahrzeug ist ein Garant für einen Startplatz.

(Die eigene Sicherheit und auch anderer Teilnehmer darf zu keinem Zeitpunkt des Rennens gefährdet sein.) Das Fahrzeug muss in einem technisch guten Zustand sein. Ein „Pickerl“ §57 ist nicht notwendig.

Chassis

Es muss zu jedem Zeitpunkt des Rennens eine Windschutzscheibe vorhanden sein. Zu Rennbeginn müssen alle Scheiben vorhanden sein. Falls eine Seitenscheibe durch ein unvorhergesehenes Gebrechen zu Bruch geht, muss das Fenster abgeklebt werden, um den Fahrer vor Verletzungen zu schützen. Glasscheiben dürfen durch bruchsichere Plastikscheiben ersetzt werden.

Die Fenster dürfen maximal 3[cm] geöffnet werden. Bei Verwendung eines Motorsport-Fensternetzes, darf das Fenster vollständig geöffnet werden.

Scheibenfolierung (Tönung, Verdunkelung) der Windschutzscheibe, Fahrer- und Beifahrerscheibe ist verboten!

An allen Achsen sind Schmutzfänger, die ausreichend dimensioniert sind, verpflichtend anzubringen. Diese müssen eine erhöhte Eigensteifigkeit besitzen, (z.B. 5mm Gummimatte) um ein Abhalten der weggeschleuderten Steine im schnellen Fahrbetrieb zu garantieren.

Die Montage eines Unterfahrschutzes und einer Domstrebe ist erlaubt.

Eine Abschleppöse ist vorne und hinten am Fahrzeug permanent zu befestigen. Abschleppschlaufen sind nicht zugelassen! Weiters müssen diese schnell erreichbar und mit einem Roten oder fluoreszierenden Pfeil markiert werden. Pfeile werden bei der technischen Abnahme zusätzlich ausgegeben.

Das Chassis darf während des Rennens nicht getauscht werden!

Fahrwerk

Es muss das Serienfahrwerk verbaut sein!

Adaptierungen durch Distanzhülsen/ Spacer sind erlaubt.

Bremse

Die Handbremse darf ausgebaut werden!

Die Betriebsbremse muss funktionieren!

Karosserie

Die Montage von Spoilern und weiteren „Tuning“ Elementen ist erlaubt.

Die Fahrsicherheit muss zu jeder Zeit gegeben sein. (Designelemente müssen fest verankert sein)

Das Anbringen von zusätzlichen Radlaufverbreiterungen, Stoßstangen, Rammschutzbügeln oder Kuhfängern ist verboten.

Gewicht

Es dürfen keine Blechteile des Chassis zur Gewichtsreduktion entfernt werden.

Reifen

Erlaubt sind nur Sommer-, Winter- und Ganzjahresreifen in der für das Fahrzeug passenden Dimension (Reifen darf nicht im Radkasten streifen – dieser darf nicht bearbeitet werden – Serienzustand!). Strikt verboten sind Spikes, Slicks, Offroadrennreifen, Schotterreifen mit Schneeflockensymbol & Schneeketten.

Das Nach- und Beschneiden der Reifen ist verboten!

Motor

Es ist der Serienmotor des Fahrzeuges zu verwenden. (Kein Tuning erlaubt!) Dies ist bei Bedarf mittels Fahrzeugpapiere/ Internetauszüge/ Motornummer zu beweisen.

Der Tank darf nur an der serienmäßigen Position befestigt sein! Umbauten in den Innenraum sind verboten!

Die Luftansaugung in den Innenraum zu verlegen ist erlaubt und empfohlen.

Getriebe

Das Verwenden einer Differentialsperre ist verboten!

Auspuff

Serienzustand! (Maximal 90 [dBA] im Rennbetrieb bei ca. 2 Meter Entfernung)

Es wird eine Vergleichsmessung bei der technischen Abnahme (Proberunde) vorgenommen. Diese darf während dem Rennverlauf maximal 5% abweichen.

Der Auspuff muss die komplette Renndistanz montiert sein und am Unterboden verlaufen.

Ein Endschalldämpfer muss an der Serienposition (Heck) montiert sein!

Downpipes und Sidepipes sind verboten!

Kühlsystem

Im Originalzustand (Serie).

Die Montage eines zusätzlichen Ölkühlers im Motorraum ist erlaubt.

Umbauten in den Innenraum sind nicht zugelassen.

Elektrik & Instrumente

Tacho

Ein funktionstüchtiger Tacho ist im Fahrzeug zu montieren.

Scheinwerfer

Diese müssen funktionieren. Es darf nur mit Abblendlicht gefahren werden!

Blinker

Diese müssen funktionieren.

Bremslichter

Diese müssen funktionieren. Ein zusätzliches Bremslicht hinter der Heckscheibe wird empfohlen.

Stromtrennschalter

Ein gut von außen erreichbarer Stromtrennschalter wird empfohlen. (Vollständige Trennung der Batterie)

Zusatzlichter

Zusatzscheinwerfer dürfen montiert werden. Das Anbringen auf der Motorhaube oder dem Dach ist um das Blenden anderer TeilnehmerInnen während der Fahrt zu verhindern nicht gestattet. Die Scheinwerfer dürfen vordere Fahrzeuge nicht blenden!

Zusatzscheinwerfer, speziell LED-bars dürfen eine maximale Länge von 22" = 55,9 [cm] nicht überschreiten. Größere Scheinwerfer müssen abgeklebt/ abgedeckt werden.

Led Streifen, Beleuchtete Startnummern, Unterbodenbeleuchtung, usw. sind erlaubt, müssen jedoch abgeklebt/ ausgeschaltet werden, falls diese andere Teilnehmer blenden.

Orange und Rote Drehlichter dürfen nicht verwendet werden!

Sicherheit

Fahrerausrüstung

Keine kurze Hose oder kurzes T-Shirt im Fahrbetrieb. (Schnittgefahr bei Scheibenbruch)

Rennooverall, Mechaniker-Overall empfohlen! Handschuhe jeglicher Art empfohlen!

Helm

Helmpflicht! Kein Ski-Helm, Fahrradhelm.

Ein Motorradhelm, Mopedhelm, Motocrosshelm, Karthelm oder Motorsporthelm ist zu verwenden.

Feuerlöscher

Ein Feuerlöscher muss im Fahrzeug montiert sein. (ca. 2kg ABC)

Zusätzlich muss mindestens ein Feuerlöscher pro Team in der Box vorhanden sein.

Sitz

Ein Sitz mit Kopfstütze ist zwingend vorgeschrieben. Schalensitze oder Rennsitze werden empfohlen!

Der Beifahrersitz muss ausgebaut sein.

Sicherheitsgurt

Mindestens H-Gurt, 5-Punkt-Gurt oder 6-Punkt-Gurt empfohlen!

Innenraum

Es darf alles außer das Armaturenbrett und die Türverkleidung der Fahrertüre entfernt werden.

Ein Schaumstoff am Überrollkäfig in Kopfnähe ist empfehlenswert.

Alternative Rennverkleidungen sind zulässig, sofern keine Verletzungsgefahr durch Kanten/ Schrauben bestehen.

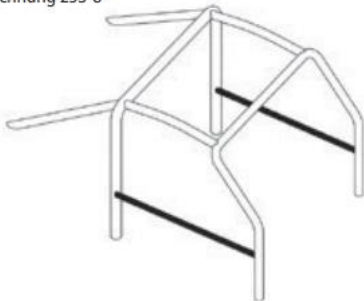
Ein kombinierter Gurtschneider/ Fensterhammer an der Fahrertüre wird empfohlen.

Sicherheitszelle

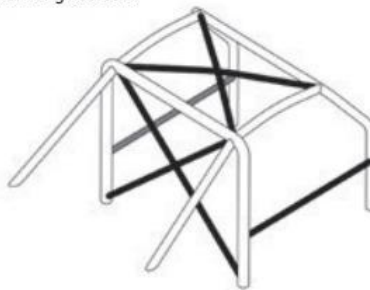
Ein Überrollkäfig wie auf dem Bild 253-8 zu sehen, ist verpflichtend einzubauen (Mindestausführung Überrollbügel hinter Fahrersitz, Seitenaufprallstreben, Dachstreben, Stützen nach hinten, Überrollbügel vorne).

Dieser darf selbst gebaut, geschweißt oder geschraubt werden. Rohrdurchmesser mindestens 38 mm oder größer. (Tipp: Bauanweisungen [FIA Anhang J](#))

Zeichnung 253-8



Zeichnung 253-35B



Die eigene Sicherheit und auch anderer Teilnehmer darf zu keinem Zeitpunkt des Rennens gefährdet sein, daher ist nach einem Überschlag des Fahrzeuges eine erneute technische Abnahme erforderlich, welche darüber entscheidet, ob ein Wiedereinstieg in das Rennen möglich ist.

WERTUNGEN

Meistgefahrte Runden

Es gewinnt das Team mit den meistgefahrenen Runden.

Performance Score

Es gewinnt das Team mit den meistgefahrenen Runden mal Faktor X!

Faktor X: Multiplikationsfaktor welcher Anhand des an diesem Renntag teilnehmenden stärksten und schwächsten (Leistung), ältesten und jüngsten (Baujahr) und schwersten und leichtesten (Gewicht) Fahrzeuges ermittelt wird. (balance of performance)

Die Aufschlüsselung des Faktors der Fahrzeuge ist in der Zeitnahmeapp einsehbar.

Bei Punktegleichheit gewinnt das Fahrzeug mit dem höheren Faktor X.

Wird bei der technischen Kontrolle eine falsche Angabe der Daten festgestellt, wird man von der Performance Wertung disqualifiziert!

Special Awards

Weiters gibt es Sonderpreise.

Transponder

Der Transponder wird bei der technischen Abnahme ausgegeben. Dieser darf nur an der Frontscheibe außen aufgeklebt werden. Ein Abstand von ca. 8 [cm] ist zu metallischen Teilen einzuhalten.

Es handelt sich hierbei um einen Einwegtransponder, welcher nicht retourniert werden muss.

Alte Klebetransponder müssen vor der technischen Abnahme entfernt werden.

Liveticker

Ist während des Rennens verfügbar unter <https://www.24hracing.at/livetiming-info/>

Eine Stunde vor Rennende wird die Liveübertragung der Rundenzeiten/ Zwischenstände deaktiviert.

Verwarnung & Strafen

Bei Nichteinhaltung des Reglements oder unsportlichen Verhalten können folgende Strafen ausgesprochen werden:

- Verwarnung (30 min Zeit, bei technischem Gebrechen den Fehler zu beheben)
- Stop-and-Go Strafe bei der ausgewiesenen Stelle
- 5 Runden Strafe
- 10 Runden Strafe
- 20 Runden Strafe
- 50 Runden Strafen
- Ausschluss

Häufige Stop&Go Strafen sind z.B.: Unsportliches Verhalten, fahrlässige Fahrzeugreparatur, Fahren ohne Auspuff, offenes Fenster, Lichteinstellung, Überholen bei Gelbphase, Geschwindigkeitsüberschreitungen in Boxengasse;

Protest

Im Fall des Verdachts auf Manipulation eines Mitbewerbers kann ein Team Protest einlegen.

Hierfür sind 100€ zu hinterlegen.

Wenn der Verdacht sich als richtig erweist, wird die Kautions rückerstattet.

ZEITPLAN 24 HOURS OF RACING

Anreise: ab Donnerstag 15:00 nach Absprache (Nachtruhe 1:00)

Anreise: ab Freitag 08:00 (Nachtruhe 1:00)

Technische Abnahme: Freitag 14:00 bis 20:00

Technische Nachkontrolle: Samstag 9:00 bis 10:00

Fahrerbesprechung & Vorstart: Samstag 13:00

Rennstart: Samstag 14:00

Zieleinlauf: Sonntag 14:00

Technische Nachkontrolle: Sonntag 14:00 bis 14:30

Siegerehrung: Sonntag 14:30

ZEITPLAN 12 HOURS OF RACING

Anreise: ab Donnerstag 15:00 (Nachtruhe 1:00)

Technische Abnahme: Freitag 14:00 bis 20:00

Fahrerbesprechung & Vorstart: Samstag 07:30

Rennstart: Samstag 08:00

Zieleinlauf: Samstag 20:00

Technische Nachkontrolle: Samstag 20:00 bis 20:30

Siegerehrung: Samstag 20:30

NENNGELD

Ein Team besteht aus mindestens

- 5 Fahrern bei „24 HOURS OF RACING“
- 4 Fahrern bei „12 HOURS OF RACING“

Achtung: Streckenspezifische Preisabweichungen! Genaue Kosten findest du bei der Anmeldung unter:
<https://www.24hracing.at/payment/>

Das Nenngeld ist per Überweisung vorab zu entrichten.

Die Nachnennungen von zusätzlichen Fahrern ist bei der technischen Abnahme möglich.

STORNOBEDINGUNGEN

Um schriftliche Absage wird gebeten. Bei Absage behält der Veranstalter 100% der entsprechenden Teilnahmegebühr. Der Übertrag der Teilnahmegebühr an ein Ersatzteam ist kostenlos möglich! Das Ersatzteam muss der Rennorganisation vorab übermittelt werden.

NENNSCHLUSS

Es gilt „first come, first serve“.

Die Nennung erfolgt direkt über die Homepage über das Anmeldeformular.

<https://www.24hracing.at/registration/>

WISSENSWERTES

Toiletten & Duschen

Sind ausreichend vorhanden! Diese sind sauber zu halten!

Ansprechpersonen am Renntag:

Delegierte

Oliver [AT, EN]

Tel.: +43 664 365 2820

Stefán [HU]

Tel.: +43 676 536 7366

Rennleitung, Technische Direktoren, Zeitnehmer & Sicherheitsstaffel

Tel.: +43 664 365 2820



RULES

(Version 01.01.2023)

ENGLISH

News and information can be found at

www.24hracing.at



ENGLISH

PREFACE

2023 starts the 6th racing season of the "24 HOURS OF RACING"!

This is an event for amateur racers and does not see itself as a competitor to various predicates in motorsport, but should offer the many hobby and fun riders the opportunity to participate in a race event against other internationally "racing teams".

The highest principles of the "24 HOURS OF RACING" are:

- fair play
- popular sports with cheap material
- interesting race event
- manageable regulations
- promotion of team spirit

With these regulations, we want to create with the experience of the organizing team and the wishes of the drivers an optimal platform for cost-effective (low-budget) motorsport.

We look forward to your active participation and wish your team much success!

GENERAL RULES

nominal authorization & participation prerequisite

Any team that brings a vehicle that complies with the regulations and pays the entry fee is eligible to start.

The drivers must be in possession of a car driver's license.

A team consists of at least

- 5 drivers at „24 HOURS OF RACING“
- 4 drivers at „12 HOURS OF RACING“

liability

Participants participate in the event at their own risk. You are solely responsible under civil and criminal law for any damage caused by you or the vehicle you use. Applicants and drivers declare by giving the entry the waiver of claims of any kind for damages that arise in connection with the event.

waiver

The vehicle owner agrees to the involvement of the vehicle specified in the entry in the event and declares the waiver of claims of any kind for damages incurred in connection with the event and all persons involved in the race event.

amendments

In case of important changes, the information will be sent to the contact person (team leader) via e-mail or phone.

others

The organizer may refuse entries if drivers or teams have noticed by unsportsmanlike behavior.

Participants agree to the publication of word, picture, sound and video by the organization.

Non-organizational media (photographers), who are in the immediate danger area, are requested to sign a disclaimer.

Dogs must be kept on a leash at the whole area!

By submitting the registration form (online registration form), applicants declare that they accept and comply with the conditions of participation in all respects.

Before the race begins, a disclaimer is to be handed over to the organizer.

Do not drink & drive! Absolute alcohol ban!

The driver must be fit to drive and must not be under medication or drug influence.

Passengers in the racecar are not allowed!

BASIC RULES

behavior on the racetrack

It is a event in which the endurance of man and machine are tested.

As usual in the circuit competition, there is an absolute ban on contact.

"Fair race, fair racer!" In unsportsmanlike conduct penalties are imposed by the race director!

However, should an accidental contact occur, you will seek out the opposing team to apologize and, in keeping with the 24 HOURS OF RACING "spirit", offer help with any repairs that have occurred as a result of the accident so that they can resume the race.

behavior in case of a breakdown or accident

Turn on the hazard lights and stay in the vehicle until the towing service retrieves the vehicle by using a tow rope.

Get out of the car when it is on fire and leave the danger area as soon as possible in a save way.

paddock & pit lane

There is a maximum speed of 15km/h in the pit lane and paddock!

The parking spaces (pit areas) are marked.

At least one fire extinguisher at each pit is mandatory.

A tarpaulin should be spread under the vehicle at the service area.

Pit areas of other teams may not be blocked or impaired.

Every team has to leave the paddock clean. (A deposit of 100 € (or 40000 Forint) will be charged for it) This will be withheld by (willful) damage (Guardrail, tire stack, fire, etc.) or leave the "race car" retained.

Garbage bags must be brought along and locked (tape, cable tie, rope) when leaving the premises at your pit or trash assembly point. Vehicles cannot be disposed of and must be taken away again.

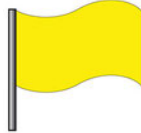
In the paddock is free choice of space. The available area is marked on the floor by color spray.

Passenger cars that are parked at the designated paddock, but have to leave the paddock during the race, please use the designated parking spaces outside the paddock! No liability is assumed for damage to vehicles on the entire race site.

flag signals

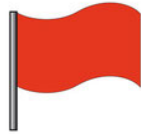
- **yellow flag / yellow flashing light**

Danger on the track, don't overtake, keep vehicle doors closed, slower driving (**maximum 30km/h**)



- **red flag**

Race STOP, vehicles to the pits or waiting at the start-finish straight.



- **green flag**

End of the danger, free track!



- **black / white divided flag**

with start number on blackboard - unsporting behavior/ warning -> stop at the stop&go area



- **black flag**

with start number on blackboard

Penalty or disqualification -> stop at the stop&go area



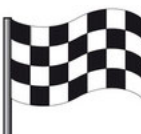
- **black with orange circle flag**

Vehicle in danger / repair necessary! Immediately in the pits!



- **black and white checkered flag**

End of the race!



refuel

Refueling is only allowed on the tarp in the own area of the paddock.

repair

Repairs may only be carried out in the own area of the paddock.

No other team may be blocked or impaired.

driver change

Driver changes may only be carried out in the paddock or in designated driver change areas.

Only 2 people are allowed in the exchange area (driver in the car + driver outside of the car)

No other team may be blocked or impaired.

scrutineering

Checking the vehicle before and after the race, whether it complies with the regulations. Also sample checks during the race are possible.

A successfully passed technical inspection only means that the vehicle complies with the regulations at the time of the scrutineering. The acceptance of the car or the label issued do not provide any information about driving safety.

Each team is responsible for the safety of their vehicle!

start numbers

These must be clearly visible attached on both sides of the vehicle. The stickers are issued during the technical inspection. These have a diameter of 50 [cm].

Furthermore, it is requested to place the paper start number with the A4 format, which is handed out, clearly visible to the towing drivers at the paddock.

advertising stickers

Must be attached to the places specified by the organizer. These are handed out at technical inspection.

title

The team with the most points in the annual ranking receives the title "24 HOURS OF RACING WINNER 2023" in the specific category.

SPECIAL RULES

vehicle

Only vehicles with wheels are allowed!

4WD, quad, buggy, off-road vehicles, tractors and monster trucks are prohibited.

Conversions, DIY, racing and rally cars, buses, SUVs and "indestructible" vehicles are only allowed by arrangement. (The own safety and also from other participants may not be endangered at any time of the race.) The technical inspection reserves the right to carry out checks during the race as well)

Trabant, 2CV, Beetles, Golf, Polo, Twingo, UNDERDOGS, exotic cars, etc. are welcome.

A curious and low-power vehicle is a guarantee for a launch at the event.

The vehicle must be in good technical condition.

It is not necessary to have a registered (number plates), and "checked" (technical control of your state) car.

chassis

There must be a windshield at every stage of the race.

At the beginning of the race, all windows must be present. If a side-window breaks during the race, it must be taped to protect the driver from injury. Glass panes may be replaced by unbreakable plastic panes.

Slushing (tinting, darkening) of the windshield, driver and passenger's window is prohibited!

The windows may be opened a maximum of 3[cm]. When using a motorsport window net, the window may be fully opened.

On all wheels there are strainer, which are sufficiently dimensioned, to install. These have to be stiff enough to prevent other cars from stone-chipping during the race. (for example, a 5mm rubber)

The installation of an underrun protection and strut bar is allowed.

A permanent towing lug must be attached to the front and rear of the vehicle. Towing loops are not allowed! Furthermore, these must be quickly accessible and marked with a red or fluorescent arrow.

Replacing the chassis during the race is prohibited!

suspension

It must be installed the standard suspension! Adaptations by spacers are allowed.

brakes

The handbrake may be removed!

The service brake must work!

body shell

The installation of a spoiler or other styling elements are allowed.

The driving safety must always be given. (Design elements must be well secured)

The attachment of additional fender flares (wheel arch extensions), bumpers, ramming bars or cow catchers is prohibited.

weight

Do not remove any sheet metal parts of the chassis for weight reduction.

tires

Only summer, winter and all-season tires in the appropriate dimensions for the vehicle are allowed. (Tires may not streak in the wheel arch – this may not be edited – serial condition!) Strictly forbidden are spikes, slicks, offroad tires, gravel tires with snowflake symbol & snow chains.

Cutting and trimming the tires is prohibited!

engine

It is the series engine of the vehicle to use. (No modification allowed!) If necessary, this can be proved by means of vehicle documents / internet extracts / engine number.

The fuel cell may only be attached to the standard position! Modifications to the interior are prohibited!

Moving the air intake into the interior is allowed and recommended!

transmission

Using a differential lock is prohibited!

exhaust

Original condition. (Maximum 90 [dBA] in racing operation at about 2 meters distance.)

A comparative measurement is made during the technical acceptance (trial round). This may vary by a maximum of 5% during the race.

The exhaust must be mounted the complete race distance at the underbody of the car.

A rear silencer must be installed in the standard position (rear)!

Downpipes and sidepipes are forbidden!

cooling system

In original condition (series).

The installation of an additional oil cooler in the engine compartment is permitted.

Conversions in the interior are not allowed.

electrics & instruments

speedometer

A functional speedometer is to be mounted in the vehicle.

headlights

These must work. It may only be driven with low beam!

direction indicator / flasher

These must work.

brake lights

These must work. An additional brake light behind the rear window is recommended.

safety kill switch

A circuit breaker, which is easily accessible from the outside, is recommended. (Complete separation of the battery)

additional lights

Additional headlights may be mounted. The attachment to the bonnet or the roof is not allowed to prevent dazzle of other drivers while driving.

It is forbidden to dazzle front vehicles!

Auxiliary lights, especially LED bars, must not exceed a maximum length of 22 " = 55.9 [cm]. Larger headlamps must be taped / covered.

Led stripes, illuminated starting numbers, underbody lighting, etc. are allowed, however, they must be partly taped or switched off, if they blind other participants

Orange and red lights may not be used.

safety

driver equipment

No short pants or short T-shirt while driving. (Risk of cutting on window breakage)

Racing overalls, mechanic overalls recommended!

Gloves of any kind recommended!

helmet

Helmet duty!

No ski helmet, bicycle helmet;

The drivers must use a Motorcycle-, motocross-, karting- or Motorsport Helmet!

fire extinguisher

A fire extinguisher must be mounted in the vehicle. (2kg ABC or similar)

At least one fire extinguisher at each pit is required too!

seat

A seat with headrest is mandatory. Bucket seats or racing seats are recommended!

The passenger seat must be removed.

safety-belt

At least H-belt, 5-point belt or 6-point belt is recommended!

interior

Everything except the dashboard and the door panel of the driver's door may be removed.

A foam on the roll cage near the head is recommended.

Alternative racing fairings are permitted, provided there is no danger of injury from edges / screws.

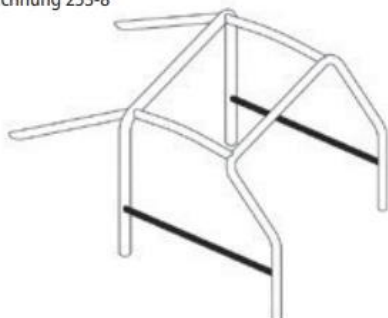
A combined belt cutter / window hammer on the driver's door is recommended.

roll cage

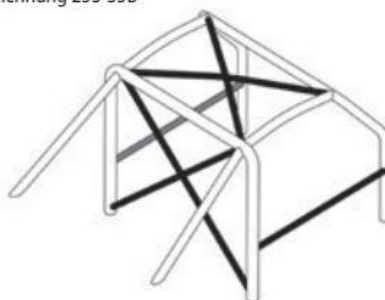
A roll cage as seen in the picture 253-8 is the minimum mandatory to install. (Roll bar behind driver's seat, side impact strut, roof strut, support to the rear, front roll bar) This may be self-built, welded or screwed. Pipe diameter at least 38 mm or larger.

(Tip: construction instructions [FIA Annex J](#))

Zeichnung 253-8



Zeichnung 253-35B



The own safety and also the safety of other participants must not be endangered at any time during the race. Therefore, after a rollover of the vehicle, a new technical inspection is required, which decides whether a re-entry into the race is possible.

SCORE

Most driven laps

It wins the team with the most driven laps.

Performance score

It wins the team with the most driven laps multiplied by the factor X!

Factor X: Multiplication factor determined from the strongest and weakest (performance), oldest and youngest (year of construction) and heaviest and lightest (weight) vehicle participating in the race day. (balance of performance) The factor X of the cars is published in the timing apps. If there is equality, the vehicle wins with the higher factor X. If a false data entry is found during the technical inspection, you will be disqualified from the performance classification!

Special awards

Furthermore, there are special awards.

transponder

The transponder is issued during the technical inspection. This may only be glued to the outside of the windscreen. A minimum distance of 8 [cm] must be observed to metallic parts.

This is a disposable transponder, which does not have to be returned.

Old transponders have to be removed before scrutineering.

Liveticker

Livetiming is available at: <https://www.24hracing.at/livetiming-info/>

One hour before the end of the race, the livestream of the lap times / intermediate statuses will be deactivated.

warning & penalties

Failure to comply with the regulations or unsportsmanlike conduct may result in the following penalties:

- Warning (30 min time to fix the technical error)
- Stop-and-Go penalty at the marked spot
- 5 Laps penalty
- 10 Laps penalty
- 20 Laps penalty
- 50 Laps penalty
- Exclusion

Most common failures for a penalty are: Unsporting behavior, negligent vehicle repair, driving without exhaust, light adjustment, open windows, overtaking during yellow phase, speeding in the pit lane;

protest

In case of a suspected manipulation of a competitor, a team can appeal.

For this 100 € are to deposit.

If the suspicion proves correct, the deposit will be refunded.

TIMETABLE 24 HOURS OF RACING

Arrival: from Thursday 15:00 after consultation (night rest 01:00)

Arrival: from Friday 08:00

Technical acceptance: Friday 14:00 to 20:00

Technical check-up: Saturday 9:00 to 10:00

Driver briefing & pre-start: Saturday 13:00

Race start: Saturday 14:00

Finish: Sunday 14:00

Technical check-up: Sunday 14:00 to 14:30

Award ceremony: Sunday 14:30

TIMETABLE 12 HOURS OF RACING

Arrival: from Thursday 15:00 (night rest 01:00)

Technical acceptance: Friday 14:00 to 20:00

Driver briefing & pre-start: Saturday 07:30

Race start: Saturday 08:00

Finish: Saturday 20:00

Technical check-up: Saturday 20:00 to 20:30

Award ceremony: Saturday 20:30

ENTRY FEE

A team consists of at least

- 5 drivers at "24 HOURS OF RACING"
- 4 drivers at "12 HOURS OF RACING"

Attention: track-specific price deviations! You can find the exact costs when registering at:

<https://www.24hracing.at/payment/>

The entry fee is to be paid in advance by bank transfer.

It is possible to nominate additional drivers at the scrutineering.

CANCELLATION POLICY

Cancellation staggering:

Written refusal is requested.

In case of cancellation the organizer keeps 100% of the corresponding participation fee.

The transfer of the participation fee to a replacement team is possible for free! The replacement team must be communicated to the race organization in advance.

ENTRY DEADLINE

It is "first come, first serve".

The entry is made directly via the homepage via the registration form:

<https://www.24hracing.at/registration/>

USEFUL INFORMATION

toilets & showers

Are sufficiently available! These are to be kept clean!

Contact persons on race day:

delegate

Oliver [AT, EN]

Tel.: +43 664 365 2820

Stefán [HU]

Tel.: +43 676 536 7366

Race control, technical directors, timekeeping & rescue

Tel.: +43 664 365 2820